

# Reparaturanleitung

**SWI-TEC**

**Ankerboje**



# Reparaturanleitung für Ankerboje



Benötigtes Werkzeug

1. Gurt an Trommel mittels Blechschraube fest-schrauben. (Austrittsblech vor dem Befestigen des Gurtes einführen).  
Gurt im Uhrzeigersinn aufrollen.  
Gurt immer zwischendurch leicht stramm ziehen.



2. Schraube M6 x 60 durch Austrittsblech stecken.  
Anschliessend Kunststoffscheibe und Federlager aufstecken.



3. Feder auf eine Unterlage legen, damit sie auf dieselbe Höhe wie der Einschnitt des Federkerns zu liegen kommt. Feder wie abgebildet hinlegen!



# Reparaturanleitung für Ankerboje

4. Feder in den Schlitz einführen und mit Gewinde-stift M4 sichern.



5. Feder festhalten und in Uhrzeigersinn gut an Federkern andrücken.



6. Feder mit Hammer abkanten, sodass sie gleichmässig am Federkern anliegt.



7. Feder gut festhalten und zwischen 2- und 3 Umdrehungen aufrollen.  
**(Nicht mehr und nicht weniger!)**



# Reparaturanleitung für Ankerboje

8. Mit dem Handballen auf den Federkern die Feder gegen Herausspringen sichern und Feder vorsichtig über das Federlager aufstecken.



9. Jetzt kann die Feder losgelassen werden. Jedoch so liegen lassen und aufpassen dass sie nicht heraus fallen kann.



10. Führungsbügel darüberlegen, mit Unterscheibe und selbstsichernder Mutter M6 von Hand sichern. (noch nicht festziehen) Somit ist die Feder grob gesichert.



11. Mechanik mit der linken Hand aufgreifen (Führungsbügel und Federkern gleichzeitig festhalten). Welle mit Anschlag von rechts einführen.



# Reparaturanleitung für Ankerboje

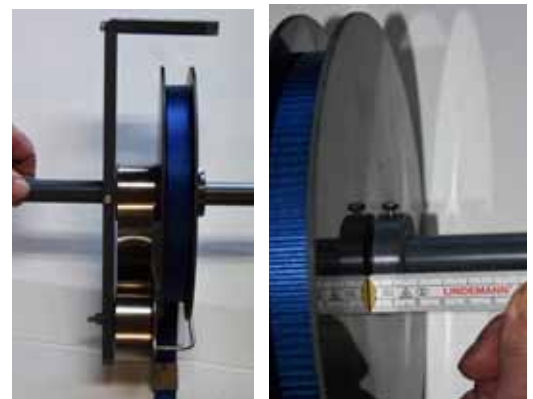
12. Welle bis Anschlag einführen. Sie muss sich leicht von Hand drehen lassen. Falls sie klemmt mit einem Schaber oder Feile den Kern etwas ausweiten.



13. Mechanik umgekehrt zwischen die Beine klemmen und selbstsichernde Mutter M6 festziehen. Kontrollieren ob die Feder noch leicht dreht und selbst aufrollen kann.



14. Mit Fühlerlehre ca. 1 mm Spiel einstellen. Vorsicht: die Anschläge dürfen nicht klemmen, sonst kann die Rolle nicht frei drehen. (Lieber zuviel als zuwenig Spiel einstellen!)



15. Feder mit WD40 einsprühen. (es verlängert die Lebensdauer der Feder)





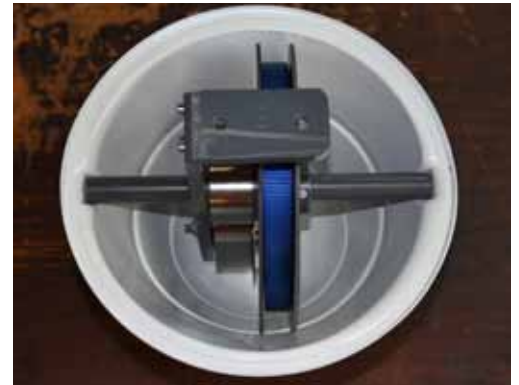
# Reparaturanleitung für Ankerboje

16. Ab Baujahr 2004/05 ist der zweite Anschlag nicht mehr in Form eines Ringes ausgeführt, sondern die Sicherungsschraube M4 direkt im Führungsbügel integriert.



17. Am Gurt ein Stück ziehen und kontrollieren ob er schön auf- und abrollt.

18. Mechanik mit Gurt in Gehäuseunterteil einführen.  
**Vorsicht:** Gehäuseaustritt ist versetzt! Mechanik gemäss Foto einführen, sodass die Feder auf die Seite mit der grösseren Aussparung zu liegen kommt.



19. Mechanik vorsichtig in Aussparungen drücken. Darauf achten dass die Metallführung unten am Gehäuse Unterteil gut geführt ist.

Dichtung gleichmässig in die Bojenaußenkante drücken. Den Stoss gut verbinden. Ist die Boje nicht luftdicht verschlossen, schwimmt sie nicht!



20. Gehäuseoberteil vorsichtig in die Bohrungen des Führungsbügels einführen und auf das Unterteil drücken.



# Reparaturanleitung für Ankerboje

21. Gehäuseteile zusammendrücken und Befestigungsklammern gleichmässig (immer gegenüberliegend) mit Kunststoffhammer anbringen.



22. Die Klammern sollten im Abstand von jeweils ca. 60° versetzt zueinander angebracht sein um eine gleichmässige Abdichtung zu gewährleisten. Kantenschutz mit leichtem Zug über die Klammern anbringen.



23. Ankerboje aufhängen und den gesamten Gurt ausziehen. Vorsicht: am Ende nicht zu fest ziehen damit der Gurt aus der Halteschraube nicht ausreissen kann.

Langsam wieder von Hand geführt aufrollen lassen. Vorsicht: Gurt nie sausen lassen!!! (er kann sonst von der Rolle springen und die Boje muss wieder zerlegt werden)



24. Boje anschliessend von Hand einige Minuten ganz unter Wasser drücken um zu sehen ob irgendwo Luftblasen austreten. Gegebenenfalls noch einmal abdichten.

**SWI-TEC wünscht Ihnen weiterhin viel Freude mit Ihrer Ankerboje.  
Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.**